



		TOP Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	öffentlich	41 - 17 0211/2021	26.04.2021

Betreff

Aufstellung von "Offenen Bücherschränken";
hier: Antrag Nr. XXII/2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

Beratungsfolge

Kulturausschuss	26.05.2021
-----------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss der Stadt Emmerich am Rhein beschließt:

1. Im Rheinpark Emmerich am Rhein (Nähe Haus im Park) wird ein offener Bücherschrank aufgestellt.
2. Im Dr. Robbers-Park wird ein weiterer offener Bücherschrank aufgestellt.
Die Verwaltung wird beauftragt, diese Maßnahme bei der Neuplanung des Parks mit einzubeziehen und durchzuführen.

Sachdarstellung :

Mit dem Antrag XXII/2021 hat das Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Emmerich am Rhein – beantragt, in Emmerich am Rhein auf dem Alten Markt und im Ortsteil Elten auf dem Markt „Offene Bücherschränke“ aufzustellen.

Für den Betrieb eines „offenen Bücherschranks“ auf dem Alten Markt soll die englische Telefonzelle aus Kings Lynn, die bereits früher an dem geplanten Standort aufgestellt war, genutzt und entsprechend umgebaut werden. Lt. Antrag steht für einen „offenen Bücherschrank“ auf dem Markt im Ortsteil Elten eine alte Post-Telefonzelle zur Verfügung, die ebenfalls entsprechend restauriert und umgebaut werden könnte. Den Innenausbau übernimmt eine Schreinerei. Die eventuell anfallenden Kosten des Umbaus für die Bücherschränke werden über Spenden finanziert. Die Unterhaltung der offenen Bücherschränke übernehmen Bündnis 90/Die Grünen sowie eine Interessengemeinschaft um Frau Raulf. Frau Raulf hat bereits über Social-Media für die Aufstellung von „offenen Bücherschränken“ im Vorhinein geworben und um Unterstützung gebeten.

Hinsichtlich der geplanten Aufstellungsorte der Bücherschränke liegt folgende Stellungnahme des Fachbereichs 5 vor:

Alter Markt

Der Alte Markt wird vielseitig genutzt. Zum einen befinden sich hier Parkplätze, eine Bushaltestelle und Fahrradabstellanlagen. Daneben gibt es auch eine Informationstafel. In der Vergangenheit wurde eine Fläche für Außengastronomie zur Verfügung gestellt. Im Rahmen der Prüfung der Außengastronomie wurden die verfügbaren Flächen auf dem Platz geprüft. Aufgrund verschiedener Restriktionen sind auf dem Platz kaum verfügbare Flächen vorhanden. Für die verbliebene Fläche sollte einer möglichen gastronomischen Nutzung oder Veranstaltungen Vorrang eingeräumt werden. Aus diesem Grund wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, den Bücherschrank im Rheinpark (Nähe zum Haus im Park) aufzustellen. Hier ergibt sich gerade in den Sommermonaten die Möglichkeit, die Bücher direkt vor Ort zu lesen. Außerdem führt der Bücherschrank zu einer Belebung des Parks.

Markt Elten

Ähnlich wird auch der Standort Markt Elten bewertet. Hier ist der Platz äußerst begrenzt und bereits durch verschiedene Nutzungen und Mobiliare beansprucht. Zudem befindet sich der Eltener Markt innerhalb der Denkmalebereichssatzung für Elten. Für den Bücherschrank ist eine denkmalrechtliche Erlaubnis notwendig. Alternativ wird vorgeschlagen, den Bücherschrank im Dr.-Robbers-Park aufzustellen. Dieser lässt sich in die Planungen zur Umgestaltung integrieren.

Der Aufbau und die Sicherung der Telefonzellen sollte über die Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein, bzw. über Fremdfirmen erfolgen. Entsprechende Finanzmittel für die Erstellung von Fundamenten, Transport und Sicherungsmaßnahmen müssen zur Verfügung gestellt werden.

Offene Bücherschränke gehören mittlerweile in zahlreichen Kommunen zum Stadtbild. Sie stehen in der Regel an Orten, an denen viele Menschen vorbeikommen und bereichern Plätze, Parks oder Einkaufszentren. Als kostenloses, niedrigschwelliges Angebot ermöglichen sie Menschen mit geringem finanziellen Mitteln die Teilhabe an Literatur. Die Bücherschränke funktionieren nach dem Prinzip, jeder kann ein Buch einstellen, mitnehmen, lesen und gegen ein anderes Buch tauschen. Dies geht ohne Kosten und Leihfristen für den Nutzer.

Für eine erfolgreiche und zukunftssichere Nutzung solcher „offenen Bücherschränke“ ist es sinnvoll sogenannte „Patzen vor Ort“ zu finden, die diese entsprechend regelmäßig pflegen. Zur Pflege gehört unter anderem, dass das Angebot an Büchern möglichst aktuell ist und hier Bücher abgestellt werden, die zur Mitnahme schon aufgrund des äußeren Eindrucks einladen. Zudem sollte eine „Überquellen“ des Bücherschranks durch regelmäßige Kontrollen vermieden werden.

Für das Einstellen von Büchern sollten folgende Vorgaben gelten: (Muster siehe Anlage 2)

Indizierte Werke (gemäß der Liste jugendgefährdender Medien der Bundesprüfstelle) dürfen nicht eingestellt werden.

Bücher, die einen der in § 86, § 130, § 130a, § 131, § 184, § 184a, 184b oder § 184c des Strafgesetzbuches bezeichneten Inhalte haben (pornographisch, volksverhetzend; Propagandamittel; etc.) dürfen nicht eingestellt werden.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel müssen zur Verfügung gestellt werden. Folgekosten für spätere Jahre sind zu erwarten.

Leitbild:

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 5.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Mittel müssen zur Verfügung gestellt werden. Folgekosten für spätere Jahre sind zu erwarten.

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 5

Michael Rozendaal
Betriebsleiter

Anlage/n:

41 - 17 0211 2021 A 1 Antrag Nr. XXII 2021 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

41 - 17 0211 2021 A 2 Regeln zur Nutzung offener Bücherschränke

41 - 17 0211 2021 A 3 Patenschaftsvereinbarung_Buecherschrank